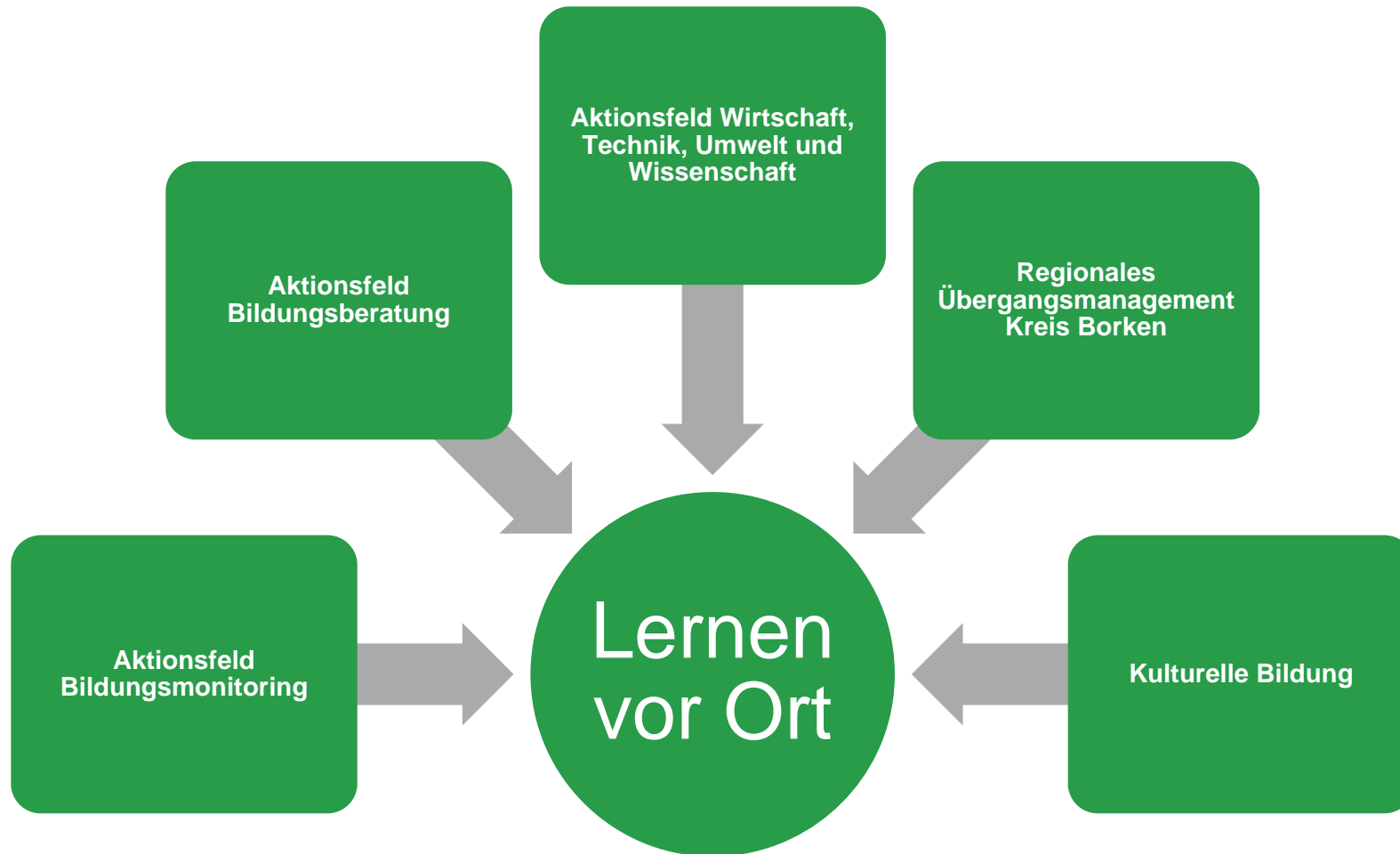


Übersicht Handlungsfelder



**Aktionsfeld
Bildungsberatung**



Ziele:

- Erhöhung der Bildungsbeteiligung
- Ansprache und Erreichen von bildungsfernen Zielgruppen
- Bessere Abstimmung der Bildungsangebote in der Region
- Entwicklung von gemeinsamen Marketingstrategien der regionalen Akteure zur Förderung des lebenslangen Lernens

Aufgabe:

- Zentrale Anlaufstelle für alle BürgerInnen in Ahaus für Fragen des beruflichen und persönlichen Weiterkommens
- Transfer der erarbeiteten Konzeption nach Bocholt (Herbst 2010)
- Aufbau einer Netzwerkstruktur Weiterbildung (1.Treffen Juli 2010)


Ziele

- Verbesserung der Studien- und Berufswahlkompetenzen der Schüler/innen
- Erhöhung des Anteils von Jugendlichen, die in Ausbildung gehen
- Steigerung der Qualität und Effektivität der Instrumente

Aufgaben

- Zusammenarbeit schulischer und außerschulischer Akteure ausbauen und verstetigen
- Aktivitäten im Übergang Schule-Beruf im Kreis Borken transparent machen
- Koordination und Optimierung bereits bestehender und neuer Angebote Schule-Beruf
- Transfer bewährter/neuer Angebote in die Region
(STARTKLAR!, „komm auf Tour“)

**Aktionsfeld
Wirtschaft, Technik,
Umwelt und
Wissenschaft**



Initiative MINT Kreis Borken

Ziel

- Die Verbesserung der Förderung des naturwissenschaftlich technischen Nachwuchses entlang der gesamten Bildungskette
- Die Erhöhung der Ausbildungsanteile in technischen Berufen und Studiengängen
- Die mittelfristige Sicherung des technisch interessierten Nachwuchses für die Unternehmen in der Region
- Junge Menschen für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistern

Aufgabe

- Aufbau und Betrieb einer zentralen Anlauf- und Koordinierungsstelle zur Vernetzung der regionalen Akteure (Kooperationsvereinbarung 05.Mai 2010)
- Ausbau/Weiterentwicklung vorhandener Angebote
- Entwicklung neuer oder Adaption vorhandener Angebote aus anderen Regionen
- Gewinnung der Teilnehmer für die Angebote
- Unterstützung bei der Finanzierung von Projekten

Aktionsfeld Bildungsmonitoring



Ziele

- Aufbau eines kontinuierlichen Berichtswesens zur Entwicklung des regionalen Bildungswesens
- Regelmäßige Information von Politik und Öffentlichkeit über Rahmenbedingungen, Verlaufsmerkmale sowie Ergebnisse und Erträge von Bildungsprozessen

Aufgaben

- Überprüfung und Ergänzung der Indikatoren der Bildungsstudie für die Themen Ausbildungsmarkt, Berufskollegs und Hochschulreife
- Ergänzung um allgemeine Rahmenbedingungen
- Entwicklungsschwerpunkt in Lernen vor Ort: Indikatoren zu Weiterbildung und Bildungsberatung
- Begleitung der Aktionsfelder technische und kulturelle Bildung
- Geplante Veröffentlichung des Berichtes im Frühjahr 2011

Qualifizierung und Qualitätssicherung

- Fortbildungen zum Thema Kommunales Bildungsmonitoring durch das Deutsche Institut für Internationale pädagogische Forschung (DIPF)
- Beratung und Begleitung durch das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung, Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen (DIE)

Kulturelle Bildung



Ziele

- Erarbeitung der konzeptionellen Neuausrichtung des Kulturhistorischen Zentrums Westmünsterland
- Aufbau einer Netzwerkstruktur zur Förderung der kulturellen Bildung in der Region

Aufgaben

- Qualifizierung der Projektskizze Kulturhistorischen Zentrum Westmünsterland für die REGIONALE 2016
- Bestandsaufnahme der kulturellen Aktivitäten in der Region